



# BURGENWELT

STARTSEITE | SUCHE | KONTAKT

News

Burgen

Literatur

Links

Glossar

Exkursionen

Forum

Gastautoren



## BURG REICHENSTEIN

Weltweit | Europa | Österreich | Oberösterreich | Bezirk Freistadt | Tragwein

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Burg aus dem 13. Jahrhundert.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°21'51.0" N, 14°34'52.0" E](#)  
Höhe: 361 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Wenig Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

April - Oktober  
Freitag - Sonntag: von 10:00 - 18:00 Uhr  
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



#### Eintrittspreise

Erwachsene: 5,50 EUR  
Ermäßigt: 4,00 EUR  
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



#### Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



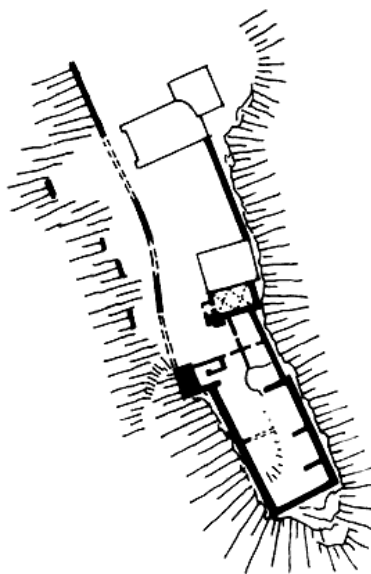
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

1230	Erste urkundliche Erwähnung mit Ulrich von Reichenstein.
1326	Die Familie von Wallsee wird Besitzer der Burg.
1352	Ulrich von Kapellen erwirbt die Burg.
1567	Durch Heirat gelangten die Liechtensteiner in den Besitz der Burg, verkaufen sie aber an Christoph Haim.
1571	Christoph Haim wird bei einem Bauernaufstand hingerichtet, sein Grab ist in der Schlosskapelle zu sehen.
17. Jh.	Die Familie von Sprinzenstein ist im Besitz der Burg.
1729	Die fürstliche Familie Starhemberg erwirbt die bereits verfallene Burg, ihnen gehört sie noch heute.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Baumert, Herbert E. & Gröll, Georg - Burgen und Schlösser in Oberösterreich. Band 1: Mühlviertel und Linz | Wien 1988

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[28.02.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 28.02.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 147

  Folgen 251 Follower